

Informationsvorlage 2017/0269

Amt / Fachbereich	Datum
Umweltbüro	05.10.2017

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Straßen und Tiefbau	01.11.2017	7	Ö

Vorstellung des Projektes "Kooperation Lebensraum und Artenschutz (KLAr) Melle"

Der nachfolgende Sachverhalt wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

Strategisches Ziel	4. Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen
Handlungsschwerpunkt(e)	4.2 Den ländlichen Raum und die Dorfentwicklung fördern
Ergebnisse, Wirkung <i>(Was wollen wir erreichen?)</i>	Langfristiger Erhalt gefährdeter Tier- und Pflanzenarten sowie derer Lebensräume in Melle, Sicherung der Artenvielfalt und der natürlichen Lebensgrundlagen
Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis <i>(Was müssen wir dafür tun?)</i>	Kooperation mit Nutzergruppen, Vereinen und Stiftungen verstetigen
Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen <i>(Was müssen wir einsetzen?)</i>	Projektlaufzeit: 01.01.2017 bis 31.12.2022 Projektsumme insgesamt: 30.000 € Auszahlung jährlich jeweils 5.000 € pro Jahr

Sach- und Rechtslage

Projekt „Kooperation Lebensraum- und Artenschutz Melle (KLAr Melle)“

Seit März diesen Jahres ist das oben genannte Projekt, welches zu etwa 80 % aus EU-Mitteln des ELER-Fonds finanziert wird, offiziell an den Start gegangen.

Die Stadt Melle ist neben der Stiftung für Ornithologie und Naturschutz (SON), dem Kreislandvolk Melle und der Jägerschaft Melle einer von vier Kooperationspartnern.

Ziel des Projekts ist der Aufbau der Kooperation Lebensraum- und Artenschutz (KLAr Melle) für den Raum Melle (254 qkm), die nach einer Anlauf- und Etablierungsphase dauerhaft in der Lage sein soll, Aufgaben im Lebensraum- und Artenschutz umzusetzen und auszuweiten. Dabei steht eine sowohl partnerschaftliche als auch gut organisierte Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure aus Naturschutz, Landwirtschaft und Kommune im Vordergrund.

Die Ziele, Aufgaben und Tätigkeitsfelder werden von den Projektmitarbeitern Frau Ann-Kathrin Schmidt, Herrn Sascha Brocks sowie von Volker Tiemeyer von der SON vorgestellt.
Text